

Medienmitteilung

**Tschumi-Preis 2021 – Preisträger\*innen für die besten Diplome der HKB**

**Der Eduard-Tschumi-Preis 2021 geht an die Pianistin Tamila Salimdjanova aus der Klavierklasse von Tomasz Herbut, Vertiefung *Solistin* und an den Klarinettenisten Branko Mlikota aus der Klasse von Ernesto Molinari mit Schwerpunkt *Neue Musik/création musicale*. Der Studiengang des Masters in Specialized Music Performance der Hochschule der Künste Bern HKB ist die höchste Stufe der klassischen Musikausbildung in der Schweiz.**

Alljährlich wird den Absolvent\*innen mit der besten Gesamtbewertung in der anspruchsvollen dreiteiligen Master-Prüfung der Eduard-Tschumi-Preis verliehen. Gewonnen haben in der aktuellen Ausgabe 2021 je einen Preis in der Höhe von 7500 Franken die usbekische Pianistin Tamila Salimdjanova im traditionellen *Solist\*innendiplom* und der Klarinettenist Branko Mlikota in der Vertiefung *Neue Musik/création musicale*. Als zusätzliche Förderung erhalten die beiden Tschumipreisträger\*innen neu die Möglichkeit, im Saisonprogramm des Berner Symphonieorchesters als Kammermusikpartner oder als Solist\*in aufzutreten, mit der Unterstützung der Bürgi-Willert-Stiftung.

**Die Gewinner\*innen des Tschumi-Preises**

Die **Pianistin Tamila Salimdjanova** wuchs in Usbekistan auf. 2012 hat sie durch den Gewinn des 1. Preises und des Publikumspreises bei der prestigeträchtigen *BNDES International Piano Competition* in Rio de Janeiro auf sich aufmerksam gemacht. Ihr Orchesterdebüt gab sie mit dem *Nationalen Symphonieorchester Usbekistans* unter der Leitung von Kuvanch Usmanov, ferner trat sie mit dem *Orquestra Experimental de Repertório*, dem brasilianischen Symphonieorchester und dem *Orquestra Sinfonica da Bahia* in Sao Paulo, Rio de Janeiro und Salvador auf. Weitere Solo-Engagements führten sie u.a. zum Festival in Montpellier (Übertragung bei Radio France), Festival Pianos-Folies du Touquet und zum Festival de Inverno Campos do Jordao. Sie trat in wichtigen Konzerthallen in Paris, Hamburg und London auf. Zurzeit schliesst Tamila Salimdjanova ihren *Master Specialized Performance* mit Vertiefung *Solistin* an der HKB ab.

Der **Klarinettenist Branko Mlikota** erhielt 2016 seinen Konzertdiplom-Masterabschluss in der Klasse von Prof. Vedran Tuce an der Musikakademie in Sarajevo (Bosnien-Herzegowina). Seit September 2019 studiert er an der HKB im Master Specialized Performance mit der Vertiefung zeitgenössische Musik in der Klasse von Prof. Ernesto Molinari. Als Student der HKB arbeitete er mit dem *Ensemble NEC*, *Ensemble Vertigo* und mit dem *Collegium Novum Zürich* zusammen. Neben der Neuen Musik zeigt er grosses Interesse für das Spiel auf historischen Klarinetten und für die Improvisation. Im Juni 2021 hat er einen Minor für Bassklarinetten abgeschlossen, und seine erste Solo-CD im Studio der HKB mit Werken der ganzen Klarinettenfamilie von Bassett- bis Kontrabassklarinetten aufgenommen. Er verbringt seine Freizeit mit Malen und interessiert sich für Philosophie.

Weitere Absolvent\*innen des Master Specialized Music Performance Klassik:

- Bora Lee, Cello, Music in Context/Musikvermittlung
- Fabio Monteiro da Silva, Saxophon, Music in Context/Musikvermittlung
- Cecilia Facchini, Forschung
- Gianmarco Canato, Fagott, Solist
- Inali Jioevi, Oboe, Solist

- Dominik Klauser, Viola, Solist
- Nikita Tonkonogov, Klavier, Solist
- Aleksander Daszkiewicz, Violine, Solist
- Benjamin Sars, Tuba, Solist
- Jacek Swica, Violine, Neue Musik/création musicale

**Weitere Auskünfte erteilt:**

Graziella Contratto

Fachbereichsleiterin HKB Musik

+41 76 343 21 11

[graziella.contratto@hkb.bfh.ch](mailto:graziella.contratto@hkb.bfh.ch)

Diese Medienmitteilung sowie Bildmaterial zum Download finden Sie [online](#).